

In den nächsten Ausgaben

Friederici: Anmerkungen zur Strukturreform des Versorgungsausgleichs

Rixe: Der Einfluss der neuen Rechtsprechung des BVerfG auf die Entwicklung des Familienrechts

Niepmann: Entwicklungen im Zugewinnausgleich

Völker: Hauptsachenentscheidung durch Beschwerdegericht im Rahmen einer Untätigkeitsbeschwerde? – Anmerkung zum Beschluss des OLG Naumburg, 3. Senat (Einbenennung)

Pietsch: Der europäische Vollstreckungstitel

Bohnefeld: Verborgene Schätze im Mandat?

Groß: Berechnungsbeispiele zum RVG

Spieker: Steuerliche Planungen und ihre schädlichen Auswirkungen bei Trennung und Scheidung

Scherer: Steuerliche Kardinalsünden bei der Nachfolgeplanung

Veranstaltungen

56. Deutscher Anwaltstag vom 5. bis 7. Mai 2005 in Dresden

Fachveranstaltungen der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht

Donnerstag, 5.5.2005, 14.00 bis 18.00 Uhr

Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht; Arbeitsgemeinschaft Medizinrecht

Patientenautonomie am Lebensende – Überlegungen aus rechtlicher, medizinischer und ethischer Sicht

– Rechtsanwalt Dr. Peter W. Gaidzig, Hamm

– Rechtsanwalt und Notar Dr. Manfred Friedrich, Essen

– RD Andrea Mittelstädt, Bundesministerium der Justiz, Berlin

– Prof. Dr. h.c. Ludger Honnfelder, Berlin und Bonn

Moderation:

– Rechtsanwalt Dr. Franz-Josef Dahm, Essen

– Rechtsanwalt Dr. Andreas Frieser, Bonn

Freitag, 6.5.2005, 14.00 bis 19.00 Uhr

Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht

14.00 bis 15.30 Uhr *Erbschaftssteuerreform – wer zahlt drauf?*

– Rechtsanwalt Dr. Marc Jülicher, Bonn

16.00 bis 17.30 Uhr *Kinderbetreuung – wer zahlt drauf?* – Podiumsdiskussion

– Dr. Jörg Maywald, Geschäftsführer Deutsche Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft, Berlin

– Dr. Gerd Brudermüller, RiOLG Karlsruhe, Vorsitzender des Deutschen Familiengerichtstages, Karlsruhe

– Rechtsanwältin Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit, Berlin

– Vertreter der CDU/CSU-Fraktion (angefragt)

– Vertreter der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN (angefragt)

Moderation:

– Annette Bruhns, DER SPIEGEL

17.30 bis 18.00 Uhr Diskussion

18.00 bis 19.00 Uhr Empfang der Arbeitsgemeinschaft

Redaktion: RA Klaus Schnitzler (Leitung), VRinOLG Gabriele Göhler-Schlicht.

Einsendungen von Entscheidungen bitte an folgende Anschrift: Forum Familien- und Erbrecht, c/o VRinOLG Gabriele Göhler-Schlicht, Reichenspergerplatz 1, 50670 Köln, Tel.: 02 21/771 17 43 oder 02 28/3 72 86 90, Fax: 02 28/3 72 88 86, E-Mail: gabriele-goehler-schlicht@olg-koeln_nrw.de

Einsendungen von Aufsätzen u. A. bitte an folgende Anschrift: Forum Familien- und Erbrecht, c/o RA Klaus Schnitzler, Ursulinenstr. 19, 53879 Euskirchen, Tel.: 022 51/35 09 oder 41 09, Fax: 022 51/7 43 09, E-Mail: schnitzler@lennartz-schnitzler.de

Manuskripte: Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte. Die Annahme zur Veröffentlichung erfolgt schriftlich. Mit der Annahme überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht. Eingeschlossen sind insbesondere die Befugnis zur Einspeisung in eine Datenbank sowie das Recht der weiteren Vervielfältigung. Nach Ablauf eines Jahres verbleibt dem Autor die Befugnis, anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung zu erteilen. Das Nachdruckhonorar steht dem Autor zu.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle Rechte zur Vervielfältigung und Verbreitung einschließlich der Mikroverfilmung sind dem Verlag vorbehalten.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken oder ähnlichen Einrichtungen.

Allgemeines: Leitsätze der Redaktion sind als solche gekennzeichnet.

Anzeigenverwaltung: sales friendly Verlagsgesellschaft, Bettina Roos, Reichsstr. 45–47, 53125 Bonn, Telefon: 0228/9 2688 35, Fax: 0228/9 2688 36, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.1.2005.

Erscheinungsweise: Alle zwei Monate.

Bezugspreis: 69 € (inkl. Mehrwertsteuer) zzgl. Versandkosten für 6 Ausgaben. Für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht des DAV ist der Bezug der Zeitschrift im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bestellungen: Über jede Buchhandlung und beim Verlag. Abbestellungen müssen 6 Wochen zum Jahresende erfolgen.

Verlag: Deutscher Anwaltverlag, Wachsbleiche 7, 53111 Bonn, Tel.: 0228/9 19 11-0, Fax: 0228/9 19 11-23, E-Mail: kontakt@anwaltverlag.de.

Druck: Hans Soldan Druck GmbH, Essen.

ISSN 1433-8696.